

Gründungsfest 2014

Neuer Vierer und neues Ehrenmitglied



Auf der Hofterrasse des NRG-Bootshauses.

Neuwied, 27.06.2014

Das diesjährige NRG Gründungsfest konnte gleich mit zwei der schönsten Ereignisse für einen Verein überhaupt aufwarten - mit einer Ehrenmitgliedschaft und einer Bootstaufe!



Doch der Reihe nach! Nach der Begrüßung durch unseren Vorsitzenden Uli Schmitt versammelten sich alle erschienen Vereinsmitglieder vor dem Bootshaus. "Marburg" - so heißt der wunderschöne neue Vierer mit aus dem Hause Baumgarten-Bootsbau. Ermöglicht wurde dieser Neuzugang im Bootspark in erster Linie durch eine Spende von Walter Rohde, der die Geldpräsentate zu seinem siebzigsten Geburtstag zur Verfügung stellte. Nicht unerwähnt bleiben soll an dieser Stelle unser Ehrenmitglied Andreas "Watz" Laser, der die verbleibende Differenz zur Anschaffung ausglich. Walter Rohde hielt die Ansprache und taufte das Boot, das baugleich ist mit unserem Vierer "Heidelberg". Es scheinen die vielen schönen Erinnerungen an seinen alten Studienort zu sein, die Walter zu seiner Wahl des Namens

"Marburg" bewogen haben mögen.

So froh gestimmt ging es rauf zur Terrasse, wo sich mehr Mitglieder einfanden, als sich angemeldet hatten. Das beeinträchtigte aber nicht die gute Stimmung. Schorsch Jungblut ergriff das Mikrophon und in launigen Worten schilderte er die AH-Wanderfahrt 2014 in Berlin. Er dankte dem Initiator Jochen Rauwolf für seine akribische Vorbereitung und überreichte ihm ein Geschenk. Auch Bootstransporteur Hermann Kohlenberg wurde nicht vergessen und die Menge applaudierte, als er sein Geschenk entgegen nahm.

So viele Neuigkeiten bereiten natürlich Hunger und Durst. Gerne wurde es gesehen, dass Uli Schmitt das Grill-Buffer freigab. Schnell bildete sich eine Reihe und schon bald lagen Schweinrückensteaks und Würstchen auf den Tellern.

Im Anschluss an die Stärkung standen die Ehrungen auf der Tagesordnung. Wie auf der Jahreshauptversammlung bereits angekündigt, soll das Ehren von Mitgliedern von nun an fester Bestandteil des Gründungsfestes sein.

Zunächst verabschiedete unser Vorsitzender das langjährige Mitglied des Vorstandes Wolfgang Schäfer von seinem Amt als Schriftführer. Zukünftig wird Wolfgang natürlich nur noch mit seinem neuen Lamy unterschreiben, den er als Dank für seine zuverlässige Tätigkeit empfing.





Für 25jährige Mitgliedschaft in der Neuwieder Ruder-Gesellschaft erhält man die silberne Vereinsnadel. Gleich vier dieser Nadeln gingen in diesem Jahr an die Familie Scheid! Andreas Laser lobte bei der Überreichung das langjährige Engagement von Herbert Scheid und vergaß auch die gemeinsamen sportlichen Erfolge mit Holger nicht zu erwähnen.

Am 24.02.1989 trat Dieter Hein in die NRG ein und ist seitdem eine zuverlässige Größe für Transporte und Dienste an Land. Auch Dieter wurde mit der Nadel in Silber geehrt.



Leider war Andre Gerlach beruflich verhindert und konnte die Auszeichnung nicht in Empfang nehmen. Auch Stephan Schmitt und Anne Krumholz konnten nur in Abwesenheit geehrt werden.

Schon seit 1973 ist Wolfgang Schmitt der NRG ein treues Mitglied. Bedauerlicherweise konnte ihm die goldene Vereinsnadel nicht persönlich übergeben werden.

Ein 50jähriges Jubiläum ist natürlich etwas ganz Besonderes. Günther Steinbrecher trat am 10. Mai 1964 in unsere Gesellschaft ein und wird dafür mit der goldenen Ehrennadel belohnt. Sie wird überreicht für die langjährige Mitgliedschaft in einem des DRV angeschlossenen Verein.



Den Höhepunkt der Ehrungen stellte natürlich die Ernennung von Richard Lang zum Ehrenmitglied der Neuwieder Ruder-Gesellschaft dar. Rolf Petry schlug unser langjähriges Mitglied auf der Jahreshauptversammlung als Kandidaten vor. Im Beisein der Ehrenmitglieder Gisela Schmitt, Rolf Petry und Dr. Andreas Laser wurde Richard durch unseren Vorsitzenden die Urkunde über die Ehrenmitgliedschaft überreicht.

In seiner Rede erinnerte Richard sich an die Anfangsjahre seiner sportlichen Karriere. Nicht ohne Humor berichtete er von der ersten Regatta, die leider ohne einen verlorenen Rollstuhlsitz zu Ende gebracht werden musste! Doch es sollten sich schon bald Jahre des sportlichen Erfolges einstellen; gefolgt von Zeiten als Rudertrainer. Schön war es zu hören, wie sich aus jahrelangen Kameradschaften Freundschaften für das ganze Leben entwickelten.

Die Mannschaft trifft sich seit ihrem Erfolg bis heute jedes Jahr am Bootshaus. Auch die Frauen sind mit dabei und scheuen nicht den weiten Weg von Hamburg, Frankfurt und aus dem Schwarzwald.

Zum Abschluss des Gründungsfests wurden traditionell die Wanderruderer geehrt. Neunzehn

Fahrtenabzeichen und Urkunden konnten beim Gründungsfest an diejenigen überreicht werden, die für die NRG ihre Kilometer eingereicht hatten.

Die meisten Kilometer bei den Damen erruderte sich Ingrid Rauwolf mit 1.494 km; bei den Herren setzte sich Andreas Laser mit 3.368 km an die Spitze. Besonderen Glückwunsch geht an Angela Nestler, die zum ersten Mal ihr Fahrtenabzeichen errudert hat. Jannis Pinsdorf sicherte sich das Jugendfahrtenabzeichen mit exakt 400 geruderten Kilometern!

Auch wenn es zum Abschluss in Strömen regnete - dieses Gründungsfest 2014 hat rund herum Freude, Spaß und Kurzweil bereitet. Freuen wir uns schon auf nächstes Jahr!

Bericht: Rolf Petry und Volker Trümper

Fotos von der Bootstaufer: Simone Laser

Fotos vom Gründungsfest: Volker Trümper